

1 Einer für alles – Endo leicht gemacht

In der Endodontie spielt neben fachlicher Expertise auch das Equipment eine wichtige Rolle. Zunehmend platzieren Dentalhersteller punktuell Einzelangebote und keine Gesamtlösungen – sowohl im Premium- als auch im rein preisorientierten Segment. Von diesem Ansatz distanziert sich VDW. Als erfahrener Partner mit fast 150 Jahren Endo-Expertise bietet das Unternehmen Systemlösungen von höchster Qualität und umfassende Services. So werden Zahnärzte optimal darin unterstützt, Wurzelkanalbehandlungen einfach, effizient und erfolgreich in den Pra-



xisalltag zu integrieren. Im Fokus des Versprechens „Endo Easy Efficient“ steht der Praxisnutzen. Ein Beispiel dafür sind die RECIPROC® Produkte. Dank einem validierten Zusammenspiel von Feile und Motor lassen sich Wurzelkanäle mit nur einem Instrument aufbereiten. Mit Innovationen, dem Ausbau der weltweiten Marktposition sowie Investitionen in Maschinen und Anlagen will VDW weiterhin die Weichen für die Zukunft in der Endodontie stellen.

www.vdw-dental.com

2 Zukunftsorientierte Schnittstelle für Instrumente

Praxisgründer und Systemumsteller können mit der vielseitigen Systemschnittstelle Roto Quick von W&H ihre Praxis zukunftssicher machen. Denn vor allem bei zentralen Elementen wie den Behandlungseinheiten werden strategisch langfristige Entscheidungen getroffen, welche sich auch in der Zukunft bewähren müssen. Als Systemschnittstelle zur Übertragung von Medien (Luft, Wasser) sowie elektrischer Versorgung und digitale Kommunikation zwischen dem

Versorgungsschlauch der Dentaleinheit und primär luftbetriebenen Übertragungsinstrumenten nimmt die Roto Quick-Kupplung dabei eine Schlüsselfunktion ein und entscheidet indirekt auch über die Wahl des restlichen Geräteequipments.

Die zukunftsorientierte Schnittstelle ermöglicht den Einsatz der innovativen W&H Primea Advanced Air Technologie und bietet in Verbindung mit W&H Synea Vision Turbinen dank 5-fach Ring LED+ eine schattenfreie Ausleuchtung des Behandlungsfeldes. Darüber hinaus stellt die Roto Quick-Kupplung das leichteste und am besten ausbalancierte System in Kombination mit der Synea Turbine dar. Sie ermöglicht zudem eine zukunftsorientierte digitale Datenkommunikation, die insbesondere bereits bei Primea Advanced Air eine grundlegende funktionelle Rolle spielt.

Mit dem neuen W&H GoodieBook profitieren Praxisgründer und Systemumsteller vom Vorteilsangebot, bestehend aus einer Synea Vision Turbine und einem Proxeo Air Scaler und erhalten im Paket eine W&H Roto Quick-Kupplung. Daneben finden sich im GoodieBook weitere ausgewählte Angebote aus den Bereichen Restauration/Prothetik, Prophylaxe, Oralchirurgie/Implantologie sowie Hygiene.

www.wh.com



3 Ich sehe was, was du nicht siehst ...



Das Arbeiten mit einer Lupenbrille empfiehlt sich vom ersten Tag der praktischen Tätigkeit an. Denn vergrößertes Sehen bietet ausschließlich Vorteile und auf Dauer ist die Sehhilfe ohnehin ein unverzichtbares Arbeitsgerät in der Zahnmedizin. Bajohr OPTECmed bietet das breiteste Programm an Marken-Lupenbrillen, darunter exklusiv Carl-Zeiss-Meditec, für Studenten um ca. 25 Prozent günstiger gegenüber den Normalpreisen an. Daneben locken eine zinslose Finanzierung sowie zusätzliche Men-

genrabatte. Bereits seit 35 Jahren sorgt der Augenoptikexperte für professionelle Lupenbrillen und die dazu passenden Beleuchtungssysteme für den richtigen Durchblick – entweder in einem der 15 Optik-Fachbetriebe oder über die Beratung durch den bestens aufgestellten Außendienst.

Vanaz Rasul (Foto) ist als spezialisierte Augenoptikerin bei Bajohr OPTECmed für die fachliche Betreuung der Zahnis verantwortlich und informiert direkt in den Unis über Sinn und Zweck sowie die richtige Nutzung von vergrößernden Sehhilfen. Zum Start empfiehlt sie eine leichte Brille mit einer nicht zu hohen Vergrößerung, wie die der Eigenmarke BaSICO oder BaLUPO, die ein besonders großes Sehfeld und eine hohe Tiefenschärfe bieten. Außerdem ist sie zuständig für alle erforderlichen Messungen zur Anpassung der Lupenbrille, die Auswahl des optimalen Brillengestells sowie der LED-Beleuchtung, denn sie weiß: Wer einmal mit einer guten Lupenbrille gearbeitet hat, wird auf diesen Sehkomfort nicht mehr verzichten.

www.lupenbrille.de

4 Neue Dampfsterilisator-Technik

Ein Plus des neuen Dampfsterilisators Hygoclave 90 stellt das Zusammenspiel der verbauten Komponenten als DuraSteam-Technologie dar. Zum einen wird bei vielen marktüblichen Geräten ein Mix aus unterschiedlichen Materialien verwendet: Ventile aus kupfer-, zink- und nickelhaltigen Legierungen („Rotguss“ oder „Gelbguss“), ein Edeltank und Tablett aus Aluminium. Dabei ist es für die Dampfsterilisation das Beste, wenn alle relevanten Komponenten aus V4A-Edelstahl bestehen. So wird es häufig für die Aufbereitung in Großkliniken und vor allem im Pharmabereich verlangt, da eine Verschleppung von Materialbestandteilen vermieden und das Instrumentarium geschützt werden muss. Ein weiterer entscheidender Vorteil der neuen Technologie ist das so mögliche Thermo- und Wartungs-Konzept auf Basis einer Heatpipe und direktverschweißten Anbauelementen. Das Verfahren der Heatpipe kommt u. a. bei der Kühlung empfindlicher Elektronik zum Einsatz. Beim Hygoclave 90 sorgt

es durch den effizienten Wärmetransport für das nötige Durchheizen. Der Hygoclave 90 ermöglicht u. a. eine innovative und einfache Chargenfreigabe und -protokollierung. Zudem kann der Sterilisator mit drei Containern (65 mm) beladen werden und bietet so Platz für bis zu 10 Kilogramm Beladung.

www.duerrdental.com

